

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der heylig Brotkorb der heil. römischen Reliquien oder würdigen Heiligthumbs Procken**

**Calvin, Jean**

**Christlingen [i.e. Straßburg], 1601**

Von Johanne dem Taeuffer

[urn:nbn:de:bsz:31-109542](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109542)

vnd deckel der Religion/ vnd sonderlicher andacht/ gesehen sein / helt man es für keine Sünde mehr / ob gleich Gott mit seinen Engeln verspott vnd verlacht wird.

**E**S werden aber die Papisten dise rede zur beschönung fürwenden / daß die heilige Schrift bezeuget/ daß der Engel Michael wider den Teuffel gestritten habe. Wir wissen solchs Gott lob/ auch wol. Aber wenn der Teuffel mit Schwerte könte vberwunden werden / so müste es warlich ein stercker vnnnd scherpffer Schwert sein / denn eben das ist/ davon sie sagen. Sind sie denn so gar Diehisch vnd vnverständnis daß sie meinen/ daß der Krieg vnd streit/ welche die Engel vnd gläubige Christen/ ohn vnierschlaß / wieder den Teuffel führen müssen / ein Fleischlicher Krieg sey / vnnnd daß man den Teuffel mit Schildlein / Schwertern oder Töschern könne mat machen vnd versagen?

Aber das ist es / daß ich im anfang gesagt habe/ die Welt hat es wol verdienet/ daß sie mit solchen lügen vnführet ist worden/ dieweil sie gar gebrandt hat / von dieser bösen lust vnd begierde / wie sie viel Gözen vnd mancherley Bilder an des lebendigen Gottes statt auffwerffen / vnd dieselbigen anbetten möchte.

### Von Johanne dem Täufer.

**D**amit wir aber in der ordnung bleiben / müssen wir nuhn von Johanne dem Täufer sagen / welcher nach laut der Historien des heiligen Evangelij / das ist / nach laut der Wahrheit Gottes geköpfft / vnd von seinen Jüngern ist begraben worden.

Theodoretus saget/ daß sein Grab/ welches zu Sebastien



sten/in der Statt Syrie ist/eine lange zeit hernacher von den Heyden geöffnet/ vnnnd seine Bein verbrandt. Die Asche aber inn die Luft gesprengt sey worden/ Wievol Eusebius sagt/das̄ erste Leut von Jerusalem darzu sein kommen/die da heimlich von denselbigen Beinen etwas weggenommen / vnnnd gehn Antiochien gebracht haben/welches Athanasius hernacher inn einer Mauer vermauret hat.

Sozomennus aber schreibet/das̄ der Keyser Theodosius/Johannis des Täuffers Haupt gehn Constantino-  
pel gebracht habe.

Darauff kan man nun sehen/wie das̄ der ganze Leib Johannis des Täuffers / das Haupt allein außgenommen ( wie den die alten Historien solchs bezeugen ) ganz vnd gar verbrandt sey worden. Das̄ also seine Gebein vnd die Aschen/auff einmal sey all worden / ein klein stücklein außgeschlossen / welches die Einsidler zu Jerusalem heimlich abgezackt haben/wie zuvor gesagt ist worden.

Duhn wollen wir nach einander sehen / was vnser Papisten hin vnd wieder / von seinem Leiben noch vbrig haben.

### Von Johannis des Täuffers Angesichte.

**D**ie Ambianer rühmen sich / das̄ sie sein Angesichte haben. Vnnnd an der Larven/die sie wäsen/ist eine Wunden zusehen/welche Herodias (wie sie sagen) mit ihrem Messer soll geschnitten haben.

Solchs wollen die Einwohner Johannis Angelic nit zulassen/sondern legen sich hart darwider/ vnd weisen eben